

Herausforderungen im wachsenden Markt

Öko-Schweine sind gesucht. Die Nachfrage ist in 2015 stark gewachsen und mit der Nachfrage auch die Preise. Eine sehr positive und zufriedenstellende Entwicklung nach der Öko-Schweinekrise in 2013.

Um die kommenden Herausforderungen zu meistern, sind aber noch einige Anstrengungen nötig. In Niedersachsen wird derzeit eine Ringelschwanzprämie gezahlt - ein erster Schritt zu mehr Tierwohl für alle Schweine. Dennoch müssen die Ursachen für das Schwanzbeißen auch in Öko-Betrieben erforscht und Gegenmaßnahmen umgesetzt werden.

Ein weiterer Schritt hin zu mehr Tierwohl dreht sich um den Punkt Kastration. Einige Landwirte bemühen sich um die Betäubung zur Kastration, andere hingegen verzichten gänzlich auf den Eingriff und wählen Improvac oder Ebermast. Die jeweiligen Strategien sollen beleuchtet und die Erfahrungen dargestellt werden.

Einen Beitrag zu mehr Tierwohl und zur Wirtschaftlichkeit leistet auch die Zucht. Wie präsentieren sich hier neue Genetiken. Ein Überblick über die Züchtung soll Einblicke bieten.

Ein Marktüberblick rundet die Tagung ab. Spannende Zeiten, mit dem Potential den Öko-Schweinemarkt deutlich weiter zu entwickeln.

Veranstalter

Bioland e. V.
Kaiserstr. 18, D - 55116 Mainz
Naturland Fachberatung
Eichethof 1, D - 85411 Hohenkammer
Thünen-Institut für Ökologischen Landbau
Trenthorst 32, D - 23847 Westerau

Tagungsort

DEULA-Nienburg GmbH
Max-Eyth-Str. 2
D - 31582 Nienburg/Weser
Tel.: 05021 9728-0
info@deula-nienburg.de, www.deula-nienburg.de

Teilnahmekosten

Siehe Anmeldeformular

Anmeldung

Bitte per Post, Fax oder Email an:
Naturland Fachberatung
Eichethof 1, D - 85411 Hohenkammer
Tel.: 08137 – 63 72 902, Fax: 08137 – 63 72 919
Email: info@naturland-beratung.de

Anmeldeschluss: 12. Januar 2016

Vorbereitungsteam

Jürgen Herrle, Naturland Fachberatung
Martin Kötter-Jürs, Bioland Beratung
Heinrich Rülfig, ABD
Annegret Schrade, Naturland Fachberatung
Dr. Ulrich Schumacher, Bioland e.V.
Dr. Friedrich Weissmann, Thünen-Institut für Ökologischen Landbau

in Kooperation mit dem
Thünen-Institut für
Ökologischen Landbau



Herausforderungen im wachsenden Markt



**15. Internationale Bioland und
Naturland Schweinehalter Tagung
27.-29. Januar 2016
in Nienburg (Weser)**

Programm

Mittwoch, 27. Januar 2016

17:30 Abendessen

Politik und Verbände

20:00 Stand der Abstimmung Bioland und Naturland

- Jan Plagge, Präsident Bioland e.V.
- Hans Hohenester, Präsidiumsvorsitzender, Naturland e.V.

anschließend geselliges Beisammensein

Donnerstag, 28. Januar 2016

Exkursionen

08:30 Abfahrt am Tagungshaus

A: Mast

- Ulrich und Karsten Marwede, Bioland, Schweinemast, 600 Mastplätze
- Jochen Klopp, Bioland, Schweinemast, ca. 300 Mastplätze, umgebaute Altgebäude

B: Sauen

- Dammeier Busse Artgerechte Ferkelerzeugung Jössen GbR, Petershagen, Naturland, ca. 500 Outdoorsauen mit ausgelagerter Ferkelaufzucht
- Jürgen Meyer, Sulingen, Demeter geschlossenes System, ca. 250 Mastplätze

Begrüßung

17:00 Begrüßung

- Christian Meyer, Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Niedersachsen (*angefragt*)
- Dr. Ulrich Schumacher, Bioland e.V.
- Jürgen Herrle, Naturland Fachberatung

Ringelschwanz

17:30 Bericht zur Ringelschwanzprämie in Niedersachsen, Bericht aus Echem

- Jan Hempler, LWK Niedersachsen Echem

18:00 Abendessen

19:00 Schwanzbeißen & Stoffwechselstörungen

- Miriam Lechner, UeG Hohenlohe Franken

19:45 Vermeidungsstrategien Schwanzbeißen

- Dr. Jörg Baumgarte, ML Niedersachsen

Gemeinsame Diskussion

20:30 Geselliger Abend

Freitag, 29. Januar 2016

Kastration

08:30 Politische Seite der Kastration

- Heinrich Rülfig, ABD

08:40 Betäubung zur Kastration - Stand der Dinge

- Katja Brase, SGD Niedersachsen

09:20 Erfahrungen mit Immunokastration

- Dr. med. vet. Elisabeth Banholzer, Zoetis

10:00 Kaffeepause

Ebermast

10:20 Bericht aus dem Ebermast Konsortium LWK NRW / HS OWL / Uni Kassel

- Ulrike Westenhorst und Dr. Karl Kempkens, LWK NRW

11:00 Bericht aus dem Ebermast Konsortium TI Trenthorst/ Uni Göttingen/ FH Bernburg/ Uni Gießen

- Kathrin Höinghaus, TI Trenthorst
- Dr. Lisa Meier-Dinkel, Uni Göttingen
- Prof. Dr. Wolfram Schnäckel, FH Bernburg

11:40 Eisenversorgung von Ferkeln

- Anja Renger, SMUL Sachsen

12:10 Praktiker berichten aus der Öko-Schweinehaltung

Langjährige Erfahrungen

- Harald Nutt, Naturland Betrieb

Herausforderungen bei der Umstellung

- Wilhelm Schulte-Remmert, Bioland Betrieb

13:00 Mittagessen

Tiergesundheit / Nachzucht

14:00 Überblick über die Genetiken im ökologischen Landbau

- Dr. Horst Brandt, Universität Gießen

14:30 Das Schweizer Edelschwein

- Dr. Henning Luther, SuisAG

Bio-Schweinemarkt

15:00 Aktuelle Marktsituation und Preisvergleich

- Christian Wucherpennig, Landwirtschaftskammer NRW

15:30 Abschluss

16:00 Kaffee und Kuchen

„Gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft“

Gefördert durch:

